



**Travel24.com AG**

Konzernabschluss nach IFRS

Quartalsbericht

1. Quartal 2013



## Ausgewählte Konzern-Kennzahlen

	01.01. - 31.03.		Veränderung
	2013 TEUR	2012 TEUR	%
Umsatzerlöse	7.935	7.405	+ 7%
EBIT	471	1.735	-73%
Periodenüberschuss	106	1.201	-91%
<hr/>			
Ergebnis je Aktie in EUR			
unverwässert	0,05	0,59	-91%
verwässert	0,05	0,59	-91%
<hr/>			

### Anmerkung:

Der Travel24-Konzern ist mit dem Kauf zahlreicher Beteiligungen im 3. Quartal 2012 entstanden. Der Vergleich mit den Zahlen aus dem Jahre 2012 ist daher nicht immer aussagekräftig!

## Inhalt

<b><u>MITTEILUNG AN DIE AKTIONÄRE .....</u></b>	<b>5</b>
<b><u>KONZERN-LAGEBERICHT.....</u></b>	<b>6</b>
<b>UNTERNEHMENSSTRUKTUR.....</b>	<b>6</b>
<b>WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN .....</b>	<b>6</b>
<b>UNTERNEHMENSSTRATEGIE.....</b>	<b>6</b>
<b>REISEVERMITTLUNG .....</b>	<b>7</b>
<b>MARKETING &amp; KENNZAHLEN.....</b>	<b>7</b>
<b>ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE .....</b>	<b>7</b>
<b>UMSATZ UND ERGEBNIS .....</b>	<b>7</b>
<b>ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ.....</b>	<b>8</b>
<b>MITARBEITER .....</b>	<b>8</b>
<b>VORGÄNGE NACH DEM BILANZSTICHTAG .....</b>	<b>8</b>
<b>CHANCEN- UND RISIKOBERICHT.....</b>	<b>8</b>
<b><u>AUSBLICK.....</u></b>	<b>9</b>
<b><u>KONZERN-BILANZ .....</u></b>	<b>10</b>
<b><u>KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG .....</u></b>	<b>12</b>
<b><u>KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG .....</u></b>	<b>13</b>
<b><u>KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG.....</u></b>	<b>14</b>
<b><u>ERLÄUTERUNGEN ZUM ZWISCHENBERICHT.....</u></b>	<b>15</b>
<b>I. GRUNDLAGEN .....</b>	<b>15</b>
<b>II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN .....</b>	<b>15</b>
<b>II.1 GRUNDSÄTZLICHES .....</b>	<b>15</b>
<b>II.2 ERSTMALIGE ANWENDUNG VON NEUEN BZW. GEÄNDERTEN STANDARDS IM GESCHÄFTSJAHR 2013.....</b>	<b>15</b>
<b>II.3 KONSOLIDIERUNGSKREIS.....</b>	<b>16</b>
<b>III. WESENTLICHE SACHVERHALTE IN Q1 2013 FÜR DIE VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE .....</b>	<b>16</b>
<b>IV. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ.....</b>	<b>16</b>
<b>V. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG.....</b>	<b>17</b>
<b>VI. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG .....</b>	<b>17</b>
<b>VII. WESENTLICHE TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN .....</b>	<b>18</b>
<b>VIII. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG .....</b>	<b>18</b>
<b>INVESTOR RELATIONS .....</b>	<b>18</b>

<b><u>WERTPAPIERBESTÄNDE VOM VORSTAND UND AUFSICHTSRAT .....</u></b>	<b>18</b>
<b><u>VERSICHERUNG DES GESETZLICHEN VERTRETERS .....</u></b>	<b>19</b>
<b><u>UNTERNEHMENSKALENDER .....</u></b>	<b>20</b>
<b><u>IMPRESSUM .....</u></b>	<b>21</b>

## **Mitteilung an die Aktionäre**

Liebe Aktionäre, Kunden, Geschäftsfreunde,

sehr geehrte Damen und Herren,

im ersten Quartal des Jahres 2013 konnte sich die Travel24.com AG weiterhin erfolgreich im Onlinereisemarkt behaupten. Im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres konnte eine weitere Umsatzsteigerung erzielt werden. Durch gestiegenen Wettbewerbsdruck im Online Reisemarkt mussten jedoch die Marketingaufwendungen pro Buchung erhöht werden, was zu einem geringeren Ertrag im Vergleich zum Vorjahresquartal führte. Einen Meilenstein dieses Quartals markierte der erfolgreiche Launch von Hotelbuchungs-Portalen in Deutschland und Großbritannien.

Leipzig, im August 2013

Ihr

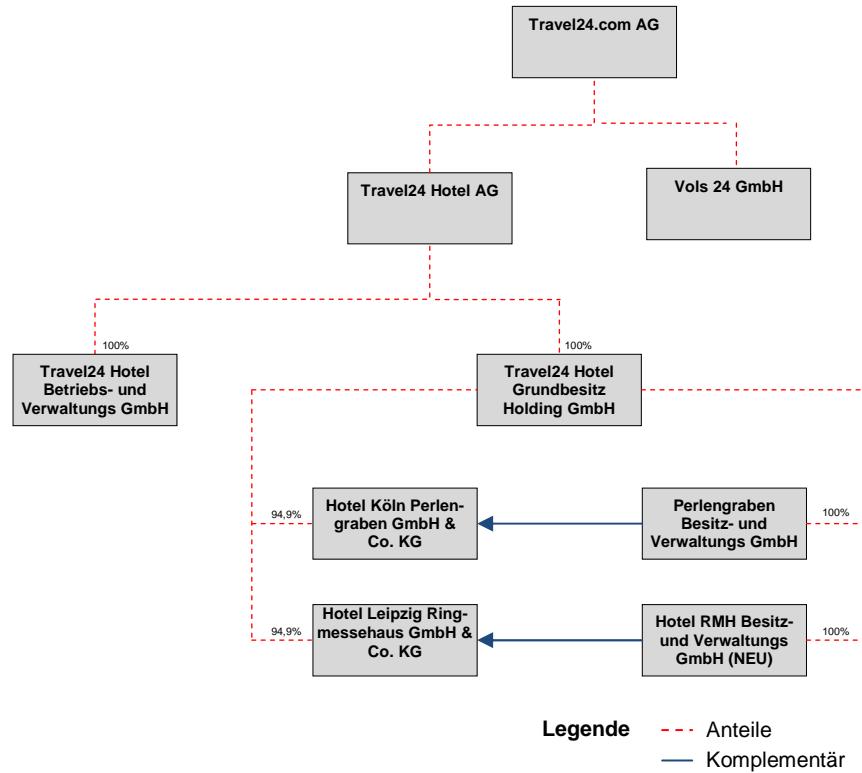
Armin Schauer

Vorstand Travel24.com AG

## Konzern-Lagebericht

### Unternehmensstruktur

Zum 31. März hat der Konzern folgende Struktur:



### Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Der Online-Reisemarkt insgesamt erlebte ein geringes Wachstum im ersten Quartal 2013. Trotz der anhaltenden europaweiten Krisenstimmung verhält sich das Marktumfeld positiv, insbesondere im Heimatland Deutschland.

Für unser neues Geschäftsfeld Hotellerie sehen wir die Aussichten unverändert positiv.

### Unternehmensstrategie

Aufbauend auf einem langjährigen Know-how treibt die Travel24.com AG den Geschäftsaufbau auch auf den internationalen Märkten (Schweiz, Niederlande, Großbritannien und Frankreich) weiter voran. Der Auftritt in den verschiedenen Märkten wird, soweit möglich, identisch gehalten. Sofern notwendig, werden die Webseiten den Markterfordernissen angepasst. Zum Teil werden, etwa im Fulfillment, Verträge mit externen Dienstleistern geschlossen und so auch das entsprechende Markt-Know-how in der Vermittlung sichergestellt. In Frankreich wird für das 3. Quartal ein Launch eines weiteren Reiseportals angestrebt. Die Expansion auf ausländischen Märkten wird weiter

vorangebracht, wobei jeweils kostenminimierende Ansätze gefahren werden. Als nächster Schritt der Internationalisierung folgt der Roll-out verschiedener Hotel-Vermittlungsportale noch in 2013.

## Reisevermittlung

Die Zahl touristischer Buchungen erfuhr gegenüber dem Vergleichszeitraum 2012 einen leichten Rückgang. Die Buchungssituation im Bereich der Flugvermittlung ist dabei vergleichsweise konstant zum Vorjahresvergleichszeitraum. Im Bereich der Pauschalreisevermittlung ging die Anzahl der Buchungen aufgrund der schwächeren Frühbuchersaison leicht zurück.

Das Angebotsportfolio der touristischen Portale umfasst dabei über 70 der relevanten deutschen, österreichischen, und schweizerischen Reiseveranstalter, alle großen Kreuzfahrtanbieter sowie über 200.000 Hotels und Ferienwohnungen. Das Flugportfolio umfasst mehr als 750 Linien-, Charter- und Billigfluganbieter.

## Marketing & Kennzahlen

Im Kernmarkt Deutschland dienen insbesondere TV Werbung und die Effizienzsteigerung der Online-Maßnahmen dazu, Markenbekanntheit zu steigern und das Buchungsvolumen auf konstant hohem Niveau halten. Die Wachstumsstrategie im internationalen Umfeld wird vor allem durch Online-Marketing vorangetrieben. Nach wie vor zählen zum Online-Marketing alle gängigen Maßnahmen, wie das Suchmaschinenmarketing, die Newsletter-Werbung, der gezielte Einsatz von Werbebanner im Internet und im klassischen Sinne sowie das Affiliate-Marketing. Alle Marketinginstrumente wurden laufend optimiert und auch auf die entsprechenden Märkte angepasst.

## Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Der Konzern ist im dritten Quartal 2012 durch den Kauf der Vermögenswerte der Travel 24 Hotel AG entstanden. Hinsichtlich Vergleichbarkeit der Gewinn- und Verlustrechnung bestehen keine Einschränkungen, da der im Aufbau befindliche Geschäftsbereich Hotellerie derzeit noch keine wesentlichen Umsatzerlöse und Aufwendungen aufweist. Die Vergleichsbilanz enthält bereits die Vermögenswerte der Travel 24 Hotel AG.

## Umsatz und Ergebnis

Das Geschäftsfeld Internet lieferte in den ersten drei Monaten wiederum einen Umsatzanstieg (von 7,4 Mio. EUR auf 7,9 Mio. EUR; 7 %). Insbesondere erhöhte Marketingaufwendungen führten jedoch zu einem deutlichen Rückgang des operativen Ergebnisses im ersten Quartal um 73 % (von 1,7 Mio. EUR auf 0,5 Mio. EUR).

Der signifikante Anstieg der Zinsaufwendungen resultiert aus der im 3. Quartal 2012 begebenen Anleihe.

Diese wesentlichen Effekte führten zu einem Rückgang des trotzdem in Höhe von 0,1 Mio. EUR positiven Periodenergebnisses. Das Ergebnis je Aktie ist daher um 91 % gesunken (von 0,59 EUR/Aktie auf 0,05 EUR/Aktie).

Die Hotels haben aufgrund der noch laufenden Sanierung keine Umsatzerlöse und keine Ergebnisbeiträge geliefert.

## **Erläuterungen zur Bilanz**

Die Bilanzsumme verminderte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2012 geringfügig von 28,6 Mio. EUR auf 28,0 Mio. EUR, wobei eine Strukturverschiebung hinsichtlich der Fristigkeit eingetreten ist.

Das langfristige Vermögen hat sich nahezu ausschließlich aufgrund der fortschreitenden Bautätigkeit im Rahmen der Sanierung der Hotelgebäude in Köln und Leipzig um 1,1 Mio. EUR (5 %) erhöht. Gegenläufig hat sich das kurzfristige Vermögen bedingt durch rückläufige Forderungen gegen verbundene Unternehmen um 1,7 Mio. EUR vermindert. Der Anteil des langfristigen Vermögens hat sich somit von 69 % auf 75 % erhöht.

Aufgrund des positiven Periodenergebnisses konnten die negativen Gewinnrücklagen weiter abgebaut werden, woraus ein Eigenkapital von insgesamt 4,6 Mio. EUR resultiert. Die Eigenkapitalquote hat sich als Folge dessen leicht verbessert (16 %).

Passivisch ist die Kapitalstruktur hinsichtlich der Fristigkeit nahezu unverändert. Der Anteil langfristiger Schulden am Gesamtkapital beträgt 62 % (31. Dezember 2012: 61 %). Der Rückgang der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf stichtagsbedingt geringere Verbindlichkeiten aus dem Leistungsverkehr und aus Umsatzsteuern zurückzuführen.

## **Mitarbeiter**

Die Travel24.com AG beschäftigte zum Stichtag am 31. März 2013 sieben Mitarbeiter (Angaben jeweils ohne Vorstände).

## **Vorgänge nach dem Bilanzstichtag**

Der Finanzvorstand, Thomas Gudel, hat sein Amt am 13. Mai 2013 nieder gelegt.

Die Travel24 AG hat am 9. April 2013 eine weitere Konzerngesellschaft unter der Firma Travel24.com France SAS mit Sitz in Paris, Frankreich, gegründet.

## **Chancen- und Risikobericht**

Mit wachsender Gewöhnung an das Internet als Buchungsmedium erfährt der Online-Vertrieb von Reisen nach wie vor starkes Wachstum. Der Druck auf die Verkaufspreise hat sich dabei durch das Eindringen neuer Wettbewerber in den Markt erhöht.

Der Markteintritt in neue europäische Märkte ist mit zum Teil marktspezifischen Risiken behaftet. Zu diesen zählen fehlerhafte oder unzureichende technische und damit produktseitige Marktdurchdringung, notwendige Anpassung im Marketingmix, unzureichende Performance von Partnern in Produkt und Fulfillment ebenso wie spezifische konjunkturelle Faktoren, die auf das Geschäft einwirken können. Globalrisiken wie Terroranschläge oder auch größere Umweltkatastrophen und politische Umwälzungen mit Auswirkungen auf die generelle Reisefreudigkeit bleiben immanent.

Das makroökonomische und branchenspezifische Marktumfeld ist für eine positive Entwicklung dennoch hinreichend günstig: Das Internetgeschäft insgesamt hat sich trotz der anhaltenden Wirtschafts- und Finanzkrise europaweit weiterhin leicht positiv entwickelt und wir rechnen damit, dass sich dieser Trend in den kommenden Jahren fortsetzen wird. Vor diesen Hintergründen geht das Unternehmen auf Basis der getroffenen Annahmen in den Kernbereichen des Geschäfts (Technologie, Produkt, Vertrieb, Marketing, Fulfillment) zukünftig von einem weiteren Wachstum des Umsatzvolumens im Geschäftsfeld Internet-

Reisevertrieb in bestehenden Märkten und von einem erfolgreichen Einstieg bzw. Ausbau des Geschäfts in neuen Märkten aus.

Für das Geschäftsjahr 2013 insgesamt wird eine leichte Steigerung des Umsatzes erwartet. Durch hohe Anfangsinvestitionen für Marketing, die notwendig sind, um in neuen Märkten Fuß zu fassen, ist allerdings zu erwarten, dass für das Gesamtjahr mit einem gegenüber dem Jahr 2012 konstanten Ergebnis zu rechnen ist.

## Ausblick

Die Travel24.com AG plant, das Geschäft auch im weiteren Jahresverlauf 2013 weiter auszubauen. Im Zentrum stehen dabei die Einbindung neuer Produkte auf unseren nationalen Webseiten sowie die Internationalisierungsbestrebungen. So ist noch für das dritte Quartal der Launch des französischen Reiseportals geplant und im Laufe des Jahres sollen zusätzlich verschiedene internationale Webseiten online geschaltet werden, die sich auf das wachstumsstarke Hotelbuchungsgeschäft konzentrieren. Im Fokus stehen hier insbesondere europäische Länder.

Im vierten Quartal 2013 rechnen wir mit dem Baubeginn für das erste Hotel im Budget Design für unser neues Geschäftsfeld Hotellerie. Die Bauphase ist bis Ende des Jahres 2014 geplant.

Für das gesamte Geschäftsjahr 2013 ist den derzeitigen Entwicklungen und Planungen zufolge mit einer Verbesserung des Umsatzes zu rechnen. Diese Umsatzzuwächse sollen vor allem über den Eintritt in neue Märkte generiert werden. Dies bedingt, dass bei Markteintritt relativ hohe Anfangsinvestitionen für Marketing notwendig sind, da eine Markenbekanntheit in diesen Märkten naturgemäß noch nicht vorhanden ist. Aus diesem Grund ist für das Gesamtjahr mit einem gegenüber 2012 konstant bleibenden Betriebsergebnis zu rechnen.

## Konzern-Bilanz

zum 31.03.2013

	31.3. 2013 EUR	31.12. 2012 EUR
<b><u>VERMÖGENSWERTE</u></b>		
<b><u>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</u></b>		
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>		
Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögenswerte	4.225.634,60	4.225.634,60
	<b>4.225.634,60</b>	<b>4.225.634,60</b>
<b>Sachanlagen</b>		
Grundstücke	4.843.948,99	4.843.948,99
Anlagen im Bau	7.680.987,53	6.674.104,45
	<b>12.524.936,52</b>	<b>11.518.053,44</b>
<b>Finanzielle Vermögenswerte</b>		
Sonstige Ausleihungen	3.542.013,90	3.510.763,89
	<b>3.542.013,90</b>	<b>3.510.763,89</b>
<b>Latente Steuern</b>	<b>585.415,80</b>	<b>585.415,80</b>
<b>SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>20.878.000,82</b>	<b>19.839.867,73</b>
<b><u>KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</u></b>		
<b>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.197,67	8.906,91
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.350.934,52	5.487.491,12
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	267.000,00	277.000,00
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.679.522,70	1.936.754,40
	<b>6.311.654,89</b>	<b>7.710.152,43</b>
<b>Zahlungsmittel</b>	<b>802.900,27</b>	<b>1.056.154,46</b>
<b>SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>7.114.555,16</b>	<b>8.766.306,89</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>27.992.555,98</b>	<b>28.606.174,62</b>

	31.3. 2013 EUR	31.12. 2012 EUR
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b>		
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Gezeichnetes Kapital	2.033.585,00	2.033.585,00
Kapitalrücklage	2.913.974,00	2.913.974,00
Gewinnrücklagen	-362.769,28	-468.514,80
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>4.584.789,72</b>	<b>4.479.044,20</b>
<b>SUMME EIGENKAPITAL</b>	<b>4.584.789,72</b>	<b>4.479.044,20</b>
 <b>SCHULDEN</b>		
<b>LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Finanzverbindlichkeiten	17.254.781,11	17.229.831,11
Latente Steuerschulden	148.858,80	156.825,34
<b>SUMME LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>17.403.639,91</b>	<b>17.386.656,45</b>
<b>KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Steuerschulden	2.649.656,97	2.586.406,97
Rückstellungen	2.155.257,50	2.440.478,35
Finanzverbindlichkeiten	715.375,00	383.500,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	376.603,51	662.837,59
Sonstige Verbindlichkeiten	107.233,37	667.251,06
<b>SUMME KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>6.004.126,35</b>	<b>6.740.473,97</b>
<b>SUMME SCHULDEN</b>	<b>23.407.766,26</b>	<b>24.127.130,42</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>27.992.555,98</b>	<b>28.606.174,62</b>

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

01.01.2013 bis 31.03.2013

	1. Januar - 31. März	
	2013	2012
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	7.934.538,82	7.404.981,31
2. Sonstige betriebliche Erträge	144.616,90	4.007,44
3. Materialaufwand	-7.458.425,21	-5.522.435,53
4. Personalaufwand	-52.551,16	-101.640,87
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-97.159,07	-50.205,53
<b>6. Operatives Ergebnis</b>	<b>471.020,28</b>	<b>1.734.706,82</b>
7. Zinserträge	86.473,98	39.330,36
8. Zinsaufwendungen	-367.482,69	-5.827,77
<b>9. Finanzergebnis</b>	<b>-281.008,71</b>	<b>33.502,59</b>
<b>10. Ergebnis vor Steuern</b>	<b>190.011,57</b>	<b>1.768.209,41</b>
11. Steueraufwand	-84.266,05	-566.719,32
<b>12. Periodenüberschuss</b>	<b>105.745,52</b>	<b>1.201.490,09</b>
13. Sonstiges Ergebnis	0,00	0,00
<b>14. Gesamtergebnis</b>	<b>105.745,52</b>	<b>1.201.490,09</b>
Vom Periodenüberschuss/Gesamtergebnis zuzurechnen:		
Eigentümern des Mutterunternehmens	105.745,52	1.201.490,09
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,05	0,59

## Konzern-Kapitalflussrechnung

01.01.2013 bis 31.03.2013

	01.01. - 31.03.	
	2013	2012
	EUR	EUR
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Periodenüberschuss	<b>105.745,52</b>	<b>1.201.490,09</b>
+ Ertragsteuern	84.266,05	566.719,32
+ / - Finanzergebnis	281.008,71	-33.502,59
+ / - Zu-/ Abnahme der Rückstellungen	-285.220,85	78.416,65
Zu-/ Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	111.555,10	-365.778,95
Zu-/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.033.251,77	157.591,76
+ / - Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	0,00	0,00
- Gezahlte Zinsen	-10.657,69	-5.827,77
+ Erhaltene Zinsen	223,97	39.330,36
- Gezahlte Steuern	-28.982,59	-80.230,12
<b>= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-775.313,55</b>	<b>1.558.208,75</b>
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	0,00	0,00
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-387.940,64	0,00
- Auszahlungen aus der Begebung von Darlehen (Ausleihungen)	0,00	0,00
<b>= Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-387.940,64</b>	<b>0,00</b>
+ Einzahlungen aus der Begebung einer Anleihe	910.000,00	0,00
<b>= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>910.000,00</b>	<b>0,00</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-253.254,19	1.558.208,75
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.056.154,46	35.254,31
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	802.900,27	1.593.463,06

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

zum 31.03.2013

	Im Umlauf befindliche Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Summe Eigenkapital
	Stück	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Stand 31.12.2011</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-2.156.928,83</b>	<b>2.790.630,17</b>
Gesamtergebnis Q1 2012		0,00	0,00	1.201.490,09	1.201.490,09
<b>Stand 31.3.2012</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-955.438,74</b>	<b>3.992.120,26</b>
<b>Stand 31.12.2012</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-468.514,80</b>	<b>4.479.044,20</b>
Gesamtergebnis Q1 2013		0,00	0,00	105.745,52	105.745,52
<b>Stand 31.3.2013</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-362.769,28</b>	<b>4.584.789,72</b>

## Erläuterungen zum Zwischenbericht

### I. Grundlagen

Der vorliegende **verkürzte** Konzern-Zwischenabschluss der Travel24.com AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Interpretationen des IFRS Interpretations Committee (IFRIC/SIC), wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind, aufgestellt. Er entspricht insbesondere den diesbezüglichen Anforderungen an Zwischenberichte im Sinne von IAS 34.

Der Konzernabschluss zum 31. März 2013 ist weder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen noch entsprechend § 317 HGB geprüft worden.

Er ist in EUR (€) aufgestellt, da der Hauptteil der Konzerntransaktionen in dieser Währung realisiert wird. Alle Beträge werden in Tausend Euro (TEUR) angegeben, soweit nichts anderes vermerkt ist.

Es wird kaufmännisch gerundet, weshalb es insofern zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

### II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### II.1 Grundsätzliches

Der vorliegende **verkürzte** Konzern-Zwischenabschluss der Travel24.com AG wurde bis auf die erstmalige Anwendung von neuen bzw. geänderten Standards bzw. Interpretationen unter Anwendung derjenigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt, die bereits auf den IFRS-Konzern-Abschluss der Travel24.com AG zum 31. Dezember 2012 Anwendung fanden.

Die für Zwecke der Zwischenberichterstattung präsentierte (verkürzte) Konzern-Gesamtergebnisrechnung weist jeweils nur einen Gesamtbetrag für den Material- sowie Personal- und Steueraufwand aus. Dieser verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält konsequenterweise nicht alle Angaben, die für den Konzernabschluss zum Ende eines Geschäftsjahres erforderlich sind, und ist deshalb notwendigerweise zusammen mit dem Konzern-Abschluss zum 31. Dezember 2012 zu lesen. Dies betrifft insbesondere auch den Abschnitt „Gebrauch von Schätzungen“.

Der Vorstand muss im Rahmen der Aufstellung von Zwischenabschlüssen bestmögliche Schätzungen und Annahmen nach dem heutigen Kenntnisstand treffen, die Einfluss auf die ausgewiesenen Vermögenswerte und Schulden und die Angaben über Eventualforderungen und –schulden am Bilanzstichtag haben sowie die bilanzierten Erlöse und Aufwendungen des Berichtszeitraumes beeinflussen. Die später tatsächlich eintretenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

#### II.2 Erstmalige Anwendung von neuen bzw. geänderten Standards im Geschäftsjahr 2013

Diesbezüglich wird auf die entsprechenden Ausführungen im Konzern-Abschluss zum 31. Dezember 2012 verwiesen.

## II.3 Konsolidierungskreis

In den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss wurden sämtliche Tochterunternehmen einbezogen. Gemeinschaftsunternehmen sowie Assoziierte Unternehmen existieren nicht.

Seit dem 31. Dezember 2012 gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

Da der Konzern erst in Q3 2012 entstand, sind die Vergleichszahlen für Q1 2012 (also die der Muttergesellschaft) nur bedingt aussagekräftig bzw. tatsächlich vergleichbar.

## III. Wesentliche Sachverhalte in Q1 2013 für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Im Vergleich zu den beiden vorangegangenen Quartalen (Q3/2012 und Q4/2012) waren im Berichtszeitraum keine nennenswerten Transaktionen bzw. Sachverhalte zu verzeichnen.

## IV. Erläuterungen zur Konzernbilanz

Die **Bilanzsumme** blieb nahezu unverändert. Hinsichtlich der **langfristigen Vermögenswerte** hat sich der Buchwert der Anlagen im Bau aufgrund der fortgesetzten Investitionen in bestehende Immobilien um 1.007 TEUR erhöht, von denen jedoch nur 388 TEUR zahlungswirksam waren.

Im Hinblick auf die **kurzfristigen Vermögenswerte** ist deren Gesamtverminderung um 1.652 TEUR hauptsächlich auf die Reduzierung der Forderungen gegen verbundene Unternehmen um 1.137 TEUR zurückzuführen, wofür insbesondere die sukzessive Tilgung einer mit der 2012 begebenen Anleihe verbundenen Forderung gegen die Unister Holding GmbH ursächlich ist. Der Tilgungsbetrag belief sich auf 900 TEUR und ist in der Kapitalflussrechnung als Einzahlung aus der Begebung einer Anleihe dargestellt.

Die Zusammensetzung der sonstigen nicht-finanziellen Vermögenswerte hat sich gegenüber dem Vergleichsstichtag insofern kaum verändert, als noch immer mehr als 50% des Buchwerts auf Umsatzsteuerbezogene Forderungen gegen das Finanzamt entfallen.

Bezüglich der **kurzfristigen Schulden** haben sich die Rückstellungen um 285 TEUR vermindert. Hierfür ist mit 144 TEUR überwiegend die ertragswirksame Auflösung der Rückstellung für Stornorisiken infolge geänderter vertraglicher Regelungen im Verhältnis zur Unister GmbH ursächlich. Die zum 31.12.2012 erstmals bilanzierte Drohverlustrückstellung beläuft sich unverändert auf 1.600 TEUR. Die Rückstellung für Rechtsberatung hat sich mit rund 450 TEUR auch kaum verändert.

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten beinhalten unverändert ausschließlich die sukzessive ansteigenden Zinsverpflichtungen aus der Anleihe, die im September 2013 zur Zahlung fällig werden. Die Reduzierung der sonstigen Verbindlichkeiten ist im Wesentlichen durch geringere Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer bedingt.

## V. Erläuterungen zur Konzerngewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse umfassen ausschließlich Vermittlungsprovisionen und beziehen sich mit 4.240 TEUR (Q1 2012: 4.288 TEUR) auf Reisen, mit 2.885 TEUR (Q1 2012: 2.171 TEUR) auf Flüge sowie mit 810 TEUR (Q1 2012: 946 TEUR) auf Reisenebenleistungen.

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Erträge ist durch die oben erwähnte Auflösung der Rückstellung für Stornokosten bedingt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich auf weiterhin niedrigem Niveau nahezu verdoppelt. Dafür sind insbesondere gestiegene Rechts- und Beratungskosten sowie Werbekosten ursächlich.

Der signifikante Anstieg der Zinsaufwendungen um 362 TEUR resultiert aus der im September 2012 begebenen Anleihe und deren Effektivverzinsung.

## VI. Segmentberichterstattung

Die nachfolgenden Segmentinformationen gliedern sich entsprechend den beiden Geschäftsfeldern des Konzerns in **Internet** (das alleinige Geschäftsfeld der Muttergesellschaft) und **Hotellerie** (noch im Aufbau begriffen). In beiden Segmenten waren wesentliche Veränderungen mit Blick auf die dazugehörigen Vermögenswerte einerseits sowie Schulden andererseits im Vergleich zum 31.12.2012 nicht zu verzeichnen. Im Segment **Hotellerie** wurde jedoch weiterhin in den Bau von Hotels investiert. Die diesbezüglichen Zahlungsausgänge in Q1 2013 sind unmittelbar der Investitionstätigkeit gemäß Konzern-Kapitalflussrechnung zu entnehmen.

### Segmentumsätze

Die Umsätze des Konzerns im Berichtszeitraum entfallen mit 7.935 TEUR vollständig auf das Segment **Internet**. Umsätze zwischen beiden Segmenten waren nicht zu verzeichnen.

Im Vergleichszeitraum gab es nur das Segment Internet.

### Segmentergebnisse (*Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern*)

Das auf Q1 2013 bezogene Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (operatives Ergebnis) in Höhe von +471 TEUR entfällt mit +491 TEUR auf das Segment **Internet** bzw. mit -20 TEUR auf **Hotellerie**. Im Vergleichszeitraum gab es lediglich das Segment Internet.

Die für den Berichtszeitraum relevante Überleitung von der Summe der Segmentergebnisse (+471 TEUR) zum Konzernergebnis vor Steuern kann unmittelbar der Konzern-Gesamtergebnisrechnung entnommen werden.

## VII. Wesentliche Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen

Im Hinblick auf die Art der jeweiligen Geschäftsbeziehungen wird auf die Darstellung im Geschäftsbericht 2012 verwiesen. Unverändert sind nahezu sämtliche Umsatzerlöse und Materialaufwendungen auf die Unister GmbH zurückzuführen. Geschäfte mit der LOET Trading AG wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

## VIII. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Finanzvorstand, Thomas Gudel, hat am 13. Mai 2013 mit sofortiger Wirkung sein Amt als Mitglied des Vorstandes der Travel24 AG niedergelegt. Die Funktion soll kurzfristig neu besetzt werden.

Die Travel24 AG hat am 9. April 2013 eine weitere Konzerngesellschaft unter der Firma Travel24.com France SAS mit Sitz in Paris, Frankreich, gegründet.

## Investor Relations

Grundkapital der Travel24.com AG

Die Gesamtzahl der Stimmrechte der Travel24.com AG betrug zum Ende des ersten Quartals unverändert 2.033.585.

## Wertpapierbestände vom Vorstand und Aufsichtsrat

Zum Stichtag 31.03.2013 verteilten sich die von den Vorständen und Aufsichtsräten gehaltenen Aktien wie folgt:

	Aktien	Optionen
<b>Vorstand</b>		
Armin Schauer	0	0
Thomas Gudel	0	0
<b>Aufsichtsrat</b>		
Daniel Kirchhof	150	0
Oliver Schilling	24.556	0
Detlef Kurt Schubert	0	0

## **Versicherung des gesetzlichen Vertreters**

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ebenso versichere ich, dass im Konzern-Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr sind beschrieben.

Leipzig, im August 2013

Der Vorstand der Travel24.com AG

Armin Schauer

## Unternehmenskalender

### **30. August 2013**

Veröffentlichung Quartalsbericht Q 1 2013

### **30. August 2013**

ordentliche Hauptversammlung

### **30. September 2013**

Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2013

### **29. November 2013**

Veröffentlichung Quartalsbericht Q 3 2013

## Impressum

### Herausgeber

Travel24.com AG  
Barfußgässchen 11  
04109 Leipzig

### Wertpapierkennziffern der Aktie

WKN: A0L 1NQ  
ISIN: DE000A0L 1NQ8

### Wertpapierkennziffern der Unternehmensanleihe

WKN: A1PGRG  
DE 000 A1PGRG2)

Telefon: +49 - (0) 341 - 65050 - 23200  
Telefax: +49 - (0) 341 - 65050 - 23299

[www.travel24.com](http://www.travel24.com)

### Kontakt

Travel24.com AG  
Investor Relations

Armin Schauer  
Barfußgässchen 11  
04 109 Leipzig  
Telefon: +49 - (0) 341 - 65050 - 23200  
E-Mail: [armin.schauer@travel24.com](mailto:armin.schauer@travel24.com)  
Internet [www.travel24.com](http://www.travel24.com)

Registergericht: Leipzig HRB 25538